

<input type="checkbox"/> Druckreif	<input type="checkbox"/> Korrektur
Abteilung	Name
Datum	Unterschrift

Maße: 290 x 148 mm

**Gebrauchsinformation:
Information für den Anwender**



Imupret® N Dragees

Überzogene Tablette

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was sind Imupret N Dragees und wofür wird es angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Imupret N Dragees beachten?
3. Wie sind Imupret N Dragees einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie sind Imupret N Dragees aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. WAS SIND IMUPRET N DRAGEES UND WOFÜR WERDEN SIE ANGEWENDET?

Imupret N Dragees ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel. Imupret N Dragees wird traditionell verwendet bei ersten Anzeichen und während einer Erkältung, z. B. Kratzen im Hals, Halsschmerzen, Schluckbeschwerden, Hustenreiz.

Hinweis: Imupret N Dragees ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich aufgrund langjähriger Anwendung für das Anwendungsgebiet registriert ist.

2. WAS SOLLTEN SIE VOR DER EINNAHME VON IMUPRET N DRAGEES BEACHTEN?

Imupret N Dragees DÜRFEN NICHT eingenommen werden:

- ☞ wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegenüber Eibischwurzel, Kamillenblüten, Schachtelhalmkraut, Walnussblättern, Schafgarbenkraut, Eichenrinde, Löwenzahnkraut oder einem der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile von Imupret N Dragees sind.
- ☞ wenn Sie allergisch gegen Korbblütler, z.B. Beifuß, Schafgarbe, Chrysantheme, Margarine sind, wegen sogenannter Kreuzreaktionen zu Kamillenblüten.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, bevor Sie Imupret N Dragees einnehmen.
Bei Beschwerden, die länger als eine Woche anhalten oder bei Auftreten von Atemnot, Fieber, wie auch bei eitrigem oder blutigem Auswurf sollte ein Arzt aufgesucht werden.

Kinder:
Kindern unter 6 Jahren sollten Imupret N Dragees nicht verabreicht werden.

Einnahme von Imupret N Dragees zusammen mit anderen Arzneimitteln
Das vorliegende Arzneimittel ist dahingehend nicht untersucht. Es liegen keine Berichte über klinische Wechselwirkungen von Imupret N Dragees und anderen Arzneimitteln vor.



Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen, andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Einnahme von Imupret N Dragees zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken: Entfällt.

Schwangerschaft und Stillzeit:
Wenn Sie schwanger sind oder stillen oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.
Die Sicherheit während der Schwangerschaft und Stillzeit wurde nicht untersucht. Für Schwangere und Stillende wird die Einnahme von Imupret N Dragees nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen:
Es sind keine besonderen Vorsichtsmaßnahmen erforderlich.

Imupret N Dragees enthalten Glucose, Lactose und Sucrose.
Bitte nehmen Sie Imupret N Dragees daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. WIE SIND IMUPRET N DRAGEES EINZUNEHMEN?

Nehmen Sie Imupret N Dragees immer genau nach der Anweisung in dieser Gebrauchsinformation ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Die übliche Dosis ist:
Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis:

Alter	Dosierung bei akuter Symptomatik	Dosierung nach Abklingen der akuten Symptomatik
Kinder unter 6 Jahren	Die Anwendung ist nicht vorgesehen	
Kinder von 6-11 Jahren	5 - 6-mal täglich 1 überzogene Tablette	3-mal täglich 1 überzogene Tablette
Heranwachsende ab 12 Jahren und Erwachsene	5 - 6-mal täglich 2 überzogene Tabletten	3-mal täglich 2 überzogene Tabletten

Für konkrete Dosierungsempfehlungen bei eingeschränkter Nieren- und Leberfunktion gibt es keine hinreichenden Daten.

Zur Anwendung bei Kindern ab 6 Jahren und Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, denn sie enthält wichtige Informationen für Sie.

Dieses Arzneimittel ist ohne Verschreibung erhältlich. Um einen bestmöglichen Behandlungserfolg zu erzielen, müssen Imupret N Dragees jedoch vorschriftsmäßig angewendet werden.

- ☞ Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- ☞ Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- ☞ Wenn sich Ihre Symptome verschlimmern oder keine Besserung eintritt, müssen Sie auf jeden Fall einen Arzt aufsuchen.
- ☞ Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.



Art der Anwendung:

Die überzogenen Tabletten werden unzerkaut – am besten mit etwas Flüssigkeit (z. B. einem Glas Wasser) – geschluckt.

Dauer der Anwendung:

Imupret N Dragees sollten nicht länger als 2 Wochen hintereinander eingenommen werden. Beachten Sie bitte in jedem Fall die Angaben unter „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Imupret N Dragees ist erforderlich“ sowie die Angaben unter „Nebenwirkungen“.

Wenn Sie eine größere Menge Imupret N Dragees eingenommen haben, als Sie sollten:

Vergiftungen wurden bisher nicht bekannt. Wenn Sie eine größere Menge von Imupret N Dragees eingenommen haben als Sie sollten, benachrichtigen Sie bitte einen Arzt. Dieser kann über gegebenenfalls erforderliche Maßnahmen entscheiden.

Wenn Sie die Einnahme von Imupret N Dragees vergessen haben:

Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie die Einnahme von Imupret N Dragees abbrechen:

Ein Absetzen des Arzneimittels ist in der Regel unbedenklich. Wenn Sie weitere Fragen zur Anwendung dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. WELCHE NEBENWIRKUNGEN SIND MÖGLICH?

Wie alle Arzneimittel können Imupret N Dragees Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:

kann mehr als 1 von 10 Behandelten betreffen

Häufig:

kann bis zu 1 von 10 Behandelten betreffen

Gelegentlich:

kann bis zu 1 von 100 Behandelten betreffen

Selten:

kann bis zu 1 von 1000 Behandelten betreffen

Sehr selten:

kann bis zu 1 von 10000 Behandelten betreffen

Nicht bekannt:

Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen:

Es können allergische Reaktionen (Hautausschlag, Kreislaufbeschwerden) auftreten. Die Häufigkeit ist nicht abschätzbar.

Gelegentlich können Magen-Darm-Störungen auftreten.

Wenn Sie diese oder andere Nebenwirkungen beobachten, ist das Präparat sofort abzusetzen und ein Arzt aufzusuchen.

Meldung von Nebenwirkungen

Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Sie können Nebenwirkungen auch direkt dem Bundesinstitut für Arzneimittel und Medizinprodukte, Abt. Pharmakovigilanz, Kurt-Georg-Kiesinger-Allee 3, D-53175 Bonn, Webseite: www.bfarm.de anzeigen. Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. WIE SIND IMUPRET N DRAGEES AUFZUBEWAHREN?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf dem Behältnis (Durchdrückpackung) angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Aufbewahrungsbedingungen:

Nicht über 30°C lagern.

Das Behältnis (Durchdrückpackung) im Umkarton aufbewahren, um den Inhalt vor Licht und Feuchtigkeit zu schützen.

6. WEITERE INFORMATIONEN

Was Imupret N Dragees enthalten:

Die Wirkstoffe sind:

1 überzogene Tablette enthält:

Eibischwurzel, gepulvert	8 mg
Eichenrinde, gepulvert	4 mg
Kamillenblüten, gepulvert	6 mg
Löwenzahnkraut, gepulvert	4 mg
Schachtelhalmkraut, gepulvert	10 mg
Schafgarbenkraut, gepulvert	4 mg
Walnussblätter, gepulvert	12 mg



Die sonstigen Bestandteile sind:

Calciumcarbonat, Dextrin, Glucose-Monohydrat, sprühgetrockneter Glucose-Sirup, Kartoffelstärke, Lactose-Monohydrat, Maisstärke, Montanglycolwachs, Povidon (K25, K30), natives Rizinusöl, Schellack, hochdisperses Siliciumdioxid, Stearinsäure (pflanzlich), Sucrose, Talk, Farbstoffe: Indigotin (E132), Titandioxid (E171)

Hinweis für Diabetiker:

Ein Imupret N Dragee enthält durchschnittlich 0,2 g verfügbare Kohlenhydrate.

Wie Imupret N Dragees aussehen und Inhalt der Packung:

Packungen mit 50 (N2) und 100 (N3) überzogenen Tabletten.

Imupret N Dragees sind hellblau, rund, biconvex mit glatter Oberfläche.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller:

BIONORICA SE

Kerschensteinerstraße 11-15

92318 Neumarkt

Telefon: 09181 / 231-90

Telefax: 09181 / 231-265

Internet: www.bionorica.de

E-Mail: info@bionorica.de

Mitvertreiber:

PLANTAMED Arzneimittel GmbH

Kerschensteinerstraße 11-15

92318 Neumarkt

Telefon: 09181 / 231-0

Telefax: 09181 / 21850

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im Oktober 2016.

